

	<p>Objekt: Hierapolis und Smyrna</p> <p>Museum: Münzsammlung des Instituts für Klassische Archäologie der Universität Tübingen Burgsteige 11 72070 Tübingen 07071-29 78546 sekretariat@klassarch.uni- tuebingen.de</p> <p>Inventarnummer: SNG Tübingen 4057</p>
--	---

Beschreibung

Auf Rs. rundes E.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gallienus mit Binde (tainia) in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Zwei Preiskronen mit Palmzweigen auf Basis. Auf der linken ΠΙΥΘΙ (?), auf der rechten Legende nicht zu erkennen.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.99 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	253-268 n. Chr.
	wer	
	wo	Hierapolis
Verkauft	wann	
	wer	Firma Rollin & Feuardent (Paris) (1860-1906)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstand (Physisch)
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- E. Babelon, Inventaire sommaire de la Collection Waddington (1898) 366 Nr. 6185..
- L. Weber, Die Homoniemünzen des phrygischen Hierapolis. Ein Beitrag zur Erklärung der Homonie, Journal international d'archéologie numismatique 14 (1912) 83 Nr. IVA g. Vgl. SNG Aulock Nr. 3669 (dort andere Rs.-Legendenverteilung).
- SNG Tübingen Nr. 4057 (dieses Stück).